

# Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich, wöchentlich einmal eine  
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:  
Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.  
" Halbjahr . . . 7 " 50 " 8 " 70 "  
" Vierteljahr . . . 4 " 50 " 5 " 50 "  
" einen Monat . . . 2 " 20 " 2 " 50 "

## Cur- und Fremdenliste.

23. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.  
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . . 5 Pf.  
" " Doppel-Blatt . . . 10 Pf.  
Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petit-  
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-  
Annoncen und bei wiederholter Insertion  
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp.,  
Haasenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Wilh. Scheller, E. Schlotte in BREMEN.

Nr. 19.

Samstag den 19. Januar

1889.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgegebene Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-  
geber, wie auch für etwa verabsäumte An- und Abmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.  
Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamte und Kaiserl. Telegraphenamte, Rheinstrasse 19,  
anzuzeigen.



## 2. grosser Maskenball

in den

Sälen des Curhauses

am

Samstag den 19. Januar 1889.

Zwei Orchester.

Ball-Leitung: Herr O. Dornewass.

### PROGRAMM.

Vor den Tänzen:

1. Schlaraffen-Marsch von Kempter . . . . . Capelle des 80. Regmts.
2. Altmährischer Schützenzug von A. Oertel . . . . . Art.-Tromp.-Corps.
3. Potpourri aus „Simplicius“ von Strauss . . . . . Capelle des 80. Regmts.

#### I. Abtheilung.

- Masken-Polonoise. „Narrhalla-Marsch“ von Zulehner . . . . . Capelle des 80. Regmts.  
Walzer. „Geschichten aus dem Wiener Wald“ von Joh. Strauss . . . . . Art.-Tromp.-Corps.  
Polka. „Feuerfest“ von Strauss . . . . . Capelle des 80. Regmts.  
Galop. „Tanztenfel“ von C. Engel . . . . . Art.-Tromp.-Corps.  
Polka-Mazurka. „Die schöne Polin“ von Millöcker . . . . . Capelle des 80. Regmts.  
Walzer. „Wiener Blut“ von Joh. Strauss . . . . . Art.-Tromp.-Corps.  
Französisch. „Lieder“ von Strauss . . . . . Capelle des 80. Regmts.  
Polka. „Dornröschen“ von H. Starke . . . . . Art.-Tromp.-Corps.  
Galop von Kiesler . . . . . Capelle des 80. Regmts.  
Rheinländer. „Elsa“ von E. Reim . . . . . Art.-Tromp.-Corps.  
Walzer. „Die Sprudler“ von Keler-Bela . . . . . Capelle des 80. Regmts.

### PAUSE.

## Feuilleton.

Eine Erinnerung an Czar Nikolaus I. Eine bisher unbekannt gewesene Episode aus dem Leben Kaiser Nikolaus I. enthält das neueste Heft der „Russkaja Starina“. Darnach befand sich der Kaiser eines Tages beim Grossfürsten Michael Pawlowitsch im Michael-Palais, schickte seinen Schlitzen zum Marmorpalais und begab sich selbst nach dem Frühstück zu Fuss über das Marsfeld dorthin. Ungefähr auf halbem Wege begegnete der Kaiser einem anständig gekleideten Manne, welcher die eine Hand hinter seinem Paletot verborgen hielt und den Kaiser wild ansah. Der Kaiser errieth die Absicht des Mannes, ging auf dem schmalen, im Schnee eingetretenen Fusswege rasch und gerade auf ihn zu und rief: „Wir's fort!“ Der Mann zögerte auch keinen Augenblick und liess eine Pistole in den Schnee fallen. „Und jetzt lauf!“ ieh selbst werde aufpassen, dass man Dich nicht arreirt; denn Niemand darf wissen, dass irgend ein Mann es gewagt hat, nach dem Leben des Kaisers Nikolaus zu trachten.“ Der Uebelthäter flog; der Kaiser aber hob die Pistole auf, kehrte um und trat plötzlich in die dritte Abtheilung, in das Cabinet L. W. Dabel's. Hier legte der Kaiser die Pistole auf den Tisch, erzählte Dubelt, was geschehen war, und befahl, den Attentäter nicht zu verfolgen.

Ehelicher Wochenkalender. Vor der Hochzeit sind die Ritterwochen nach derselben die Flitterwochen. Dann kommen die Splitter- und Gewitterwochen. Und wenn die Mütterwochen die Sache nicht wieder ins Geleise bringen, dann bleiben es Zitter- und Bitterwochen bis zu den letzten Schütterwochen.

Berliner Dienstboten-Humor. Rieke: Madam, wenn Sie wollen, dass ich noch länger bei Sie in Dienst bleibe, dann müssen Sie mir jeffälligst een eigenes Bett stellen lassen! Mit eine Lawine schlafe ich nicht länger zusammen. — Hausfrau: Weshalb nennen Sie denn die Kochin eine Lawine? — Rieke: „Weil se sich die ganze Nacht in een fort rum wälzen dhut!“

### Während der Pause:

1. Carneval hoch! Potpourri von Münch . . . . . Capelle des 80. Regmts.
2. In Carnevalslande, Galop von Baunack . . . . .
3. Ein Scherz! Potpourri von Kiesler . . . . . Art.-Tromp.-Corps.
4. Marsch-Potpourri von Hansen . . . . .

#### II. Abtheilung.

- Marsch. „Cadetten“ von Métra . . . . . Capelle des 80. Regmts.  
Polka. „Für Dich allein“ von Meyer . . . . . Art.-Tromp.-Corps.  
Französisch. „Bunte Reihe“ von Budick . . . . . Capelle des 80. Regmts.  
Polka-Mazurka. „Magnolia“ von J. Sahán . . . . . Art.-Tromp.-Corps.  
Galop. „In Saus und Braus“ von Faust . . . . . Capelle des 80. Regmts.  
Walzer. „Rosen aus dem Süden“ von Joh. Strauss . . . . . Art.-Tromp.-Corps.  
Rheinländer. „Reiner Wein“ von Faust . . . . . Capelle des 80. Regmts.  
Französisch. „Nanon“ von Genée . . . . . Art.-Tromp.-Corps.  
Polka-Mazurka. „Urlaub nach dem Zapfenstreich“ von Offenbach . . . . . Capelle des 80. Regmts.  
Polka. „Mikado“ von Sullivan . . . . . Art.-Tromp.-Corps.  
Galop. „Kriegsabenteuer“ von Strauss . . . . . Capelle des 80. Regmts.

Der Ball beginnt um 8 Uhr, die Säle werden nicht vor 7 Uhr geöffnet. Dieselben stehen sämtlich — mit Ausnahme der Lesezimmer — für diesen Abend zur Verfügung der Ballgäste.

### Eintrittskarten: 4 Mark.

Inhaber von Abonnements- und Fremdenkarten (für ein Jahr oder sechs Wochen) erhalten an der Tageskasse im Hauptportale bis Samstag Nachmittag 5 Uhr gegen Abstempelung derselben besondere Ballkarten zum ermässigten Preise von 2 Mark.

Die Gallerien bleiben geschlossen.

Es wird ganz besonders darauf aufmerksam gemacht, dass der Eintritt in die Ballsäle ausnahmslos nur in entsprechendem Maskencostüme oder Ballanzuge (Herren: Frack und weisse Binde) mit carnelistischem Abzeichen gestattet ist.

Der Cur-Director: F. Hey'l.

## Bekanntmachung.

### Holzversteigerung.

Dienstag, den 22. Januar 1889, Vormittags 10 Uhr sollen in den Cur-Anlagen eine Anzahl gefällter Stämme: Linden, Ulmen, Riester etc. etc., theils Werk- und Nutz-, theils Brennholz, öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung versteigert werden. Sammelplatz: Reservirter Garten links, Sonnenberger Promenadenweg. Wiesbaden, den 18. Januar 1889.

Der Cur-Director: F. Hey'l.

Augsburger 7 Gulden-Loose. Die nächste Ziehung findet am 1. Februar statt. Gegen den Coursverlust von ca. 13 Mark pro Stück bei der Auslosung übernimmt das Bankhaus Carl Neuburger, Berlin, Französische Strasse 13, die Versicherung für eine Prämie von 50 Pfg. pro Stück.

### Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

| Wiesbaden,                        | Barometer<br>(Millimeter)                                     | Thermometer<br>(Celsius)       | Relative<br>Feuchtigkeit |
|-----------------------------------|---------------------------------------------------------------|--------------------------------|--------------------------|
| 17. Jan. 10 Uhr Abends            | 763.0                                                         | — 3.4                          | 83 $\frac{1}{2}$         |
| 18. „ 8 „ Morgens                 | 765.8                                                         | — 3.6                          | 80 „                     |
| 1 „ 1 „ Mittag                    | 765.3                                                         | — 2.8                          | 76 „                     |
| 17. Januar. Niedrigste Temperatur | — 3.6                                                         | höchste + 0.8, mittlere — 1.0. |                          |
| Allgemeines vom 18. Januar.       | Gestern Mittag bedeckt, still; heute Morgen ebenso.<br>Maier. |                                |                          |

## Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 18. Januar 1889.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

**Adler.**  
Pauly, Frau Dr., Berlin.  
Eisenberg, Hr. Kfm., Berlin.  
Berger, Hr. Kfm., Berlin.  
Moser, Hr. Kfm., Berlin.  
Misch, Hr. Kfm., Berlin.  
Schwitzky, Hr. Kfm., Frankfurt.

**Hotel Dahlheim.**  
Seligsohn, Hr. Rechtsanwalt, Berlin.  
Seligsohn, Hr. Kfm., Berlin.  
Wittkowski, Hr. Cand. med., Freiburg.

**Einhorn.**  
Bader, Hr. Kfm., Pfullingen.  
Sax, Hr. Kfm., Beisigheim.  
Tilsch, Hr. Kfm., Wien.  
Sponsel, Hr. Kfm., Köln.  
Berk, Hr. Kfm., Frankfurt.  
Knoller, Hr. Kfm., Crefeld.  
Kunze, Hr. Kfm., Dresden.

Lutz, Hr. Kfm., Wörth.  
Schmidt, Hr. Kfm., Leipzig.  
Heller, Hr. Kfm., Stuttgart.  
Schween, Hr. Kfm., Frankfurt.

**Eisenbahn-Hotel.**  
Schüller, Hr. Fabrikbes., Berlin.

**Zum Erbprinzen.**  
Schneider, Hr. m. Tocht., Oppenheim.  
Eichling, Hr. Kfm., Iserlohn.

**Grüner Wald.**  
Fels, Hr. Kfm., Berlin.  
Bach, Hr. Kfm., München.  
Dieke, Hr. Kfm., Berlin.  
Weil, Hr. Kfm., Stuttgart.  
Färner, Hr. Kfm., Neuss.

**Curanstalt Nerothal.**  
Bing, Hr. Kfm., Frankfurt.

**Nonnenhof.**  
Bultmann, Hr., Bremerhaven.

Heilbronn, Hr. Kfm., Fulda.  
Strelitzer, Hr. Kfm., Berlin.  
Lulff, Hr. Kfm., Hamburg.

**Rhein-Hotel & Dépendance**  
Dop, Hr. m. Fr., Amsterdam.  
de Morees van Swinderen, Frau Baron, Haag.  
de Morees van Swinderen, Hr. Baron, Zutphen.  
Bernhardt, Hr. Rent., Berlin.

**Römerbad.**  
Ochs, Hr. Hauptm. a. D., Brasilien.

**Rose.**  
Haye, Hr., Schottland.

**Schützenhof.**  
Hoffarth, Hr. Kfm., Köln.

**Weisser Schwan.**  
Wohlgeboren, Hr. Major, Hersfeld.  
v. Heidemann, Hr. Ingen. u. Stat.-Befehlshaber, Gothenburg.

Handwerk, Frl., Edenkoben.  
Dreyer, Fr. m. Begl., Homburg.

**Taunus-Hotel.**  
Dickensheim, Hr. Rent. m. Fam., Lemberg.  
Gardiner, Hr. Dr. med., Amsterdam.  
Stoll, Hr. Kfm., München.  
Froendlich, Hr. Kfm. m. Fr., Rastatt.  
Eisleben, Hr. Kfm., Nürnberg.

**Hotel Weiss.**  
Reusch, Hr. Bürgermstr. O.-Lahnstein.  
Kruchen, Hr. Kfm., Bremen.

**In Privathäusern.**  
Hotel Pension Quisisana.  
Feigel, 2 Frl., Darmstadt.  
Villa Heubel.  
v. Poellnitz-Frankenberg, Frhr., Bregenz.



Sonntag den 20. Januar, Nachmittags 4 Uhr:

## Symphonie-Concert

des städtischen Cur-Orchesters,  
unter Leitung des Capellmeisters Herrn **Louis Lüstner**.

### PROGRAMM.

1. Meeresstille und glückliche Fahrt, Concert-Ouverture Mendelssohn.
2. Serenade in D-moll für Streichorchester . . . . . Volkmann.
3. „Lenore“, Symphonie No. 5, in E-dur . . . . . Raff.

Numerirter Platz (nur für das Symphonie-Concert gültig): 1 Mark.  
Tageskarten (nichtnumerirt, für beide Concerte, Lesezimmer &c. gültig): 1 Mark.

Abonnements- und Fremdenkarten (für ein Jahr oder sechs Wochen) sind bei dem Besuche dieses Symphonie-Concertes ohne Ausnahme vorzuzeigen.

Kinder unter 14 Jahren haben keinen Zutritt.

Bei Beginn des Concertes werden die Eingangsthüren des grossen Saales geschlossen und nur in den Zwischenpausen der einzelnen Nummern geöffnet.

Der Cur-Director: F. Heyl.

## Magasin de Nouveautés et de Confections

Hoflieferant  
Ihrer  
Königl. Hoheit der  
Franz. Grossherzogin  
von Baden.  
**J. Bacharach**  
Hoflieferant  
Ihrer Kgl. Hoh. Frau  
Prinzess Christian von  
Schleswig-Holstein  
Grossbritannien &  
Irland.

Webergasse 2 Hotel Zais

## Kammgarnstoffe

Tailor made für Genre tailleur  
Costumes  
Prämiirt London Prämiirt Philadelphia Prämiirt Paris

At measure. Anfertigung nach Maass. Sur mesure.

## Deutscher Keller Rheinbahnstrasse

8244  
Diner à part per Couvert Mk. 2. Souper per Couvert Mk. 1.20.  
Vorzügliche Weine. — Aecht Münchener Bier.

## Restaurant Polhs 11 Langgasse 11.

7673  
Gute reine Weine u. reichhaltige Speisekarte bei mässigen Preisen.  
Mittagstisch von 1 Mark an. Vorzügliches Frankfurter Exportbier  
von Henrich. Münchener Bier vom Franziskaner Keller J. Sedlmeyer.

Gegründet 1. J. 1867 von Ferd. Heyl. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.



Cyklus von 11 öffentlichen Vorlesungen

Montag den 21. Januar, Abends 8 Uhr:

## Sechste öffentliche Vorlesung

Herr Professor Dr. **W. Detmer** aus Jena;

Thema:

## „Das Seelenleben der Pflanzen“.

Mit Demonstrationen.

Reservirter Platz: 2 Mark; nichtreservirter Platz: 1 Mark 50 P.  
Billets (nichtreservirt) für Schüler hiesiger höherer Lehranstalten und Pensionate: 1 Mark.

Der Cur-Director: F. Heyl.

Gegründet

1869.

## Friedrich Bickel

8240

Wilhelmstrasse 34

Weisse Waaren und Ausstattungs-Artikel,  
empfiehlt: Schürzen in grossartiger Auswahl.



**Domino's**  
für Damen und Herren  
Gold- und Silberbesätze aller Art;  
Atlaslarven &c. &c.

Fächer in grösster Auswahl

empfehl.  
**Christ. Jstel,**  
8233 Webergasse 16.



Hochfeine Neuheit!  
**Malglöckchen**  
**Eau de Cologne**

von  
**Johann Maria Farina,**  
gegenüber dem Gereonsplatz,  
8200 zu haben bei:  
**C. Heiser, Hoflieferant.**

**Villa Heubel** Hotel garni  
Leberberg 4, am Curpark,  
neben dem Palais Ihrer Kgl. Hoheit Prinzess  
Louise von Preussen.  
Elegant möblirte Wohnungen, Badezimmer  
mit Einrichtung, auch Pension, billige  
Preise. 8243

**PENSION MON-REPO**  
Frankfurterstr. 6,  
am Eingange des Parks, 5 Min. vom  
8242 hause. Bäder im Hause.

**Villa Frorath (Leberberg)**  
möblirte Zimmer mit oder ohne Pension  
Pension mit Zimmer von 4 Mk. an.

**Königliche Schauspiele.**  
Samstag den 19. Januar 1889.  
15. Vorstellung.  
(70. Vorstellung im Abonnement.)  
**Romeo und Julia.**  
Trauerspiel in 5 Acten von Shakespeare  
übersetzt von Schlegel.  
Anfang 6 1/2 Uhr.